



So sah es im letzten Jahr aus: Kinder präsentieren Kostüme. Und auch in diesem Jahr wird es kostümpträchtig zugehen.

Archivfoto: Benjamin Stollenberg

SCHLOSSERLEBNISTAG

Königskleider und Lagerleben

Großer Auftritt für die Kleinen: Beim Schlosserlebnistag am kommenden Sonntag, 15. Juni, zeigen 70 Kinder und Jugendliche selbst entworfene Empire-Kleider. Doch das ist längst nicht alles, was die Staatlichen Schlösser und Gärten am Schlosserlebnistag zu bieten haben.

Die Kinder und Jugendlichen haben sich an der Kostümakademie mit Kleidung aus der Zeit Königs Friedrich I. beschäftigt. Inspiriert durch so viele Eindrücke haben sie ihre eigenen Entwürfe entworfen und diese lebendig werden lassen. Entstanden sind traumhafte Kleider, die beim Schlosserlebnistag präsentiert werden.

Das Kinder- und Jugendbarockorchester „Die Telemänner“ unter Leitung von Steffi Bade-Bräuning trägt mit Werken von Mozart, Weber und Jommelli die richtige musikalische Stimmung bei. Beginn der Modenschau ist um 15 Uhr im mittleren Schlosshof. Den ganzen Tag über sind im Lapidarium des Residenzschlusses die Kostümentwürfe der Kinder zu bewundern.

Auch die Ludwigsburger Schlossfestspiele beteiligen sich mit zwei Familienkonzerten (11 und 14 Uhr) am Schlosser-

lebnistag. Im Schosstheater spielt die Geigerin Chouchane Siranossian zusammen mit dem Cembalisten Andreas Küppers drei Violinsonaten aus der Barockzeit. Dazwischen bringt der Dramaturg der Schlossfestspiele, Florian Zeuner, dem Publikum kindgerecht das Schosstheater, die Musik und die auf der Bühne vertretenen Instrumente näher. Junge Besucher unter 18 Jahren erhalten freien Eintritt. Karten gibt es bei den Schlossfestspielen, Telefon (071 41) 93 96 36.

Ganz früh startet der Schlosserlebnistag im Lustschloss Favorite. Hier fängt der Tag um 6 Uhr mit einer genussreichen Frühstücksführung an – der stimmungsvolle Beginn eines Sommertages. Um 11 Uhr entdeckt man bei einer Familienführung die Geheimnisse des Schlosses vom Keller bis zur Dachterrasse. Ebenfalls ab 11 Uhr führt die Carl-Eugen-Garde historisches Lagerleben vor, mit dabei sind Soldaten des 18. Jahrhunderts, Zeltunterkünfte, Wachhäuschen und eine Kanone. Zwi-

schen 13 und 15 Uhr geben sie eine Einführung in die Kunst des Fechtens. Ebenfalls auf dem Programm der Favorite: Kinderschminken für kleine Prinzessinnen und Prinzen und für alle, die es wilder mögen: Wildbeobachtung vom Jagdstand im Favoritepark – und richtiges Arbeiten mit dem Fernrohr. Den Schlosserlebnistag in Favorite schließt ein Rundgang mit dem Königlichen Leibbüchsenspanner ab. Für die Führungen ist eine Anmeldung erforderlich – unter (071 41) 18 20 04. (red)

► Das Programm des Schlosserlebnistags im Überblick

Das Programm beim Schlosserlebnistag ist vielseitig. Eine Übersicht hilft, dabei nicht gleich den Überblick zu verlieren.

Residenzschloss:

- 11 und 14 Uhr: Schosstheater: Zwei Familienkonzerte der Schlossfestspiele – drei unterhaltsame Violinsonaten aus der Barockzeit sowie Chouchane Siranossian, Violine, und Andreas Küppers, Cembalo.
- 15 Uhr bis ca. 17 Uhr:

Schlosshof (bei schlechtem Wetter in der Ordenskapelle) Empire-Modenschau der Kostümakademie. Abgerundet wird die Vorstellung durch höfische Tänze. Musikalische Begleitung: Kinder- und Jugendbarockorchester „Die Telemänner“. Ganztägig im Lapidarium Ausstellung von Kostümentwürfen.

Schloss Favorite:

- 6 Uhr: „Bei Tagesanbruch im Schloss Favorite“. Frühstück-

führung für Frühaufsteher.

■ 11 Uhr: Familienführung: „Schloss Favorite und seine Geheimnisse“. Rundgang vom Keller bis zur Dachterrasse des Schlosses.

■ Ab 11 Uhr: Historisches Militärlager – Carl-Eugen-Garde „Lagerleben“ mit Soldaten des 18. Jahrhunderts, Zeltunterkunft auf Stroh, Wachhäuschen, eine Kanone. Die Soldaten üben Exerzieren und führen ihre Waffen vor. Um die Verpflegung kümmern sich

Marketenderinnen.

■ 13 bis 15 Uhr: Einführung in die Kunst des Fechtens.
■ 11 bis 16 Uhr: Kinderschminken für kleine Prinzessinnen und Prinzen.

Jagdstand im Favoritepark: Wildbeobachtung und Gebrauch des Fernrohrs.
■ 17 Uhr: Führung mit dem Königlichen Leibbüchsenspanner. (red)

WEITERE INFOS gibt es im Internet auf www.schloss-ludwigsburg.de.